

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung für die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Errichtung von zwei Schulcontainern an der Grundschule Bernberg**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
07.06.2022	Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
23.06.2022	Rat

Beschlussvorschlag:**Dringlichkeitsentscheidung
gem. § 60 GO NW**

Der Rat der Stadt stimmt der außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 230.000 € für die Errichtung von zwei Schulcontainern an der Grundschule Bernberg zu.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden den als Deckungsvorschlag dienenden Investitionsprojekten als Verpflichtungsermächtigung zur Verfügung gestellt.

Gummersbach, den 30.05.2022

Frank Helmenstein
Bürgermeister

Axel Blüm
Vorsitzender des
Finanz- und Wirtschafts-
förderungsausschusses

Raoul Halding-Hoppenheit
Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Begründung:

An der Gemeinschaftsgrundschule Bernberg sind aktuell steigende Anmeldezahlen für die offene Ganztagschule zu verzeichnen:

Schuljahr	Teilnehmerzahl OGS*
SJ 17/18	69
SJ 18/19	90
SJ 19/20	101
SJ 20/21	109
SJ 21/22	110
SJ 22/23	130

* 25 Schüler/innen= 1 OGS Gruppe

Im Hinblick auf den bevorstehenden Rechtsanspruch für den Bereich OGS ab dem Schuljahr 2026/2027 und die mit den vorstehenden Teilnehmerzahlen verdeutlichte Entwicklung in diesem Bereich muss der Schulträger zwingend für das neue Schuljahr zusätzliche Räumlichkeiten für die OGS zur Verfügung stellen. Im S.117/18 wurden die Schülerinnen und Schüler in drei OGS-Gruppen in den entsprechenden Pavillons, direkt angrenzend am Schulgebäude, betreut. Aufgrund der Entwicklungen der letzten Jahre hat die Schulleitung immer mehr Räumlichkeiten der Schule zur Verfügung gestellt, die geeignet waren und eine Beaufsichtigung der Kinder mit dem vorhandenen Betreuungspersonal möglich machten. Die Zubereitung und Einnahme des gemeinsamen Mittagessens und die Beaufsichtigung von voraussichtlich 130 Schülerinnen und Schülern bringt die Schule für das kommende Schuljahr an Kapazitätsgrenze.

Vor diesem Hintergrund wurde nach einer Möglichkeit gesucht, der Kapazitätsgrenze sinnvoll und schnell entgegenzuwirken. Die Fläche direkt angrenzend an die bereits vorhandenen Pavillons eignet sich hervorragend für die Aufstellung von weiteren Schulcontainern, mit denen der Schulträger in angemessener Weise auf die steigende Teilnehmerzahlen und unter Betrachtung des bevorstehenden Rechtsanspruches reagieren würde. Die Schülerinnen und Schüler könnten adäquat betreut werden, ohne dass das pädagogische Konzept der offenen Ganztagschule an Qualität verliert.

Die dynamische Entwicklung des Bedarfs an OGS-Plätzen war zum Zeitpunkt der Haushaltsverabschiedung nicht abzusehen, so dass die außerplanmäßige Bereitstellung der Anschaffungs- und Herstellungskosten von 230.000 € erforderlich wird.

Diese zusätzlichen Haushaltsmittel werden aus angesparter Schulpauschale des Jahres 2021 und eingesparten Haushaltsmitteln aus der zeitlichen Verschiebung der Baumaßnahmen an den Grundschulen Dieringhausen (5.021) und Hülsenbusch (5.430) refinanziert. Um diese Maßnahmen durch Auftragsvergaben fortsetzen zu können, wird in Höhe der benötigten Haushaltsmitteln zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen bereitgestellt.

Unter Betrachtung der Lieferzeiten für Schulcontainer und der brandschutzrechtlichen Vorarbeiten für das Aufstellen der Schulcontainer (Erstellung Brandschutzkonzept, Blitzschutz, Tiefbauarbeiten, etc.) ist für die Auftragsvergabe eine hohe Dringlichkeit geboten. Insofern kann die nächste Ratssitzung am 22.06.2022 nicht abgewartet werden, da dann eine Fertigstellung der Räumlichkeiten zum Schuljahresbeginn nicht möglich ist.